

Bezirk des Königl. Eisenbahn-Betriebsamtes.
(Wittenberg-Leipzig.)
Wittenberg Bahnhofs Halle
Die Befestigung von 8000 qm. Kopfschienenpflaster für eine Ladebrücke und eine Zufahrtsstraße ist zu vergeben.
Preisverzeichniß und Bedingungen sind gegen Einzahlung von 0,8 Mark von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen.
Angebote sind unter Benützung des Preisverzeichnisses und Befolgung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift: „Angebot auf Pflasterarbeiten“ bis zum 28. Juli d. J. Vorm. 11 Uhr an uns einzuwenden.
Aufsichtsdienst 14 Tage.
Halle a. S. den 7. Juli 1887.
Königliche Eisenbahn-Bauinspektion
(Erfurt, Leipzig.)

Konkursverfahren.
Ueber das Vermögen des Hoteliers **Nichard Heller** zu Halle a. S., Große Klausstraße 41, (Spel zur Stadt Zürich) wird heute am **13. Juli 1887** Nachmittags 4 1/2 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.
Der Inspektor **J. Ed. Veitshel** zu Halle a. S. wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis **z. 1. Septbr. 1887** bei dem Gericht anzumelden.
Es wird zur Befriedigung aller der Bank eines anderen Verwalters, sowie über die Befriedigung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Gläubiger über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf **den 8. August 1887** Vormittags 11 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **den 16. September 1887** Vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer No. 31, Termin anberaumt.
Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird angedeutet, nichts an den Gemeinsschuldner zu verhandeln oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestize der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **1. August 1887** Anzeige zu machen.
Königl. Amtsgericht zu Halle a. S.
Abtheilung VII.

Holz-Versteigerung.
In der königlichen Oberförsterei Scheibitz auf dem Unterforste Wlauer Heide sollen am **Montag den 25. Juli** Vormittags 9 Uhr im Auen 85 an der Salzländer Chauße circa 80 Flessen mit 70 fm. 25 cm. kleinem Stochholz öffentlich versteigert werden.
Scheibitz, am 11. Juli 1887.
Königliche Oberförsterei.

Lesen Sie die sehr belehrende Broschüre
Wirtschungs-Controprocess zu Danzig
ausführlich englische Handkennzeichnung in der sog. Wirtschungs-Controprocess, welche mehr als 100 Fächer mit 700 Füllungen auf Verlangen gratis & franco versandt werden, und dann werden Sie gewiss keine anderen, als nur:
Haupt-: Oswald Niesche Berlin.
chemisch untersucht, garant. reine ungesüßte französische Naturweine trinken.
Centralgeschäft in Halle, Brüderstrasse 7.

St. Jacobs-Tropfen.
Zur völligen und festen Heilung aller Nerven- und Rheumatischen Leiden, bei allen kürzeren oder längeren Wunden, freier für alle Arten von Magen- und Nierenleiden, sowie für alle Arten von Blutharungen, Krämpfe, Schwindel, Kopfschmerzen etc. Die St. Jacobs-Tropfen, nach dem Rezept der Kaiserin-Maria von Oesterreich, welche aus 22 der besten Heilmittel des Pflanzenreiches besteht, können jetzt einzig und allein in Deutschland bei dem Centralgeschäft der Tropfen in Halle a. S. zu haben in den Apotheken & H. 1. W. 2. 3. 4. Haupt-Depot: Apoth. Dr. Bödiker u. Co., Hannover, Eiferstraße. Depot: In den meisten Apotheken in Halle a. S., Mohren-Apothek in Dessau, Apoth. S. Rrumbar in Erfurt, Hof-Apothek in Gumburg.

Vorzügliche Waare zum Füllen von
Hectographen
billigt bei **M. Waltsgott.**

Sand-Bäder.
Dr. A. Franke's Sandbäder im Fürstenthal, Halle a. S.
Badetage: **Montag, Mittwoch und Freitag**, Vormittags für Herren, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr für Damen.
Einrichtung nach Art der Kitzbühner.
Beste Successfolge gegen rheumatische Weiden, Krämpfe und Gicht.
Ferner ohne Unterbrechung täglich von früh 7 bis Abends 8 Uhr für Damen jeden Tag von 1 bis 4 Uhr reservirt.
Frisch-Römische Bäder
Soolbäder, eigene Soolquelle.
Wasser- und alle Arten medizinische Bäder.
Logement im Hause.
Parkbad-Actien-Gesellschaft.

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

Stärkendes (tonisirendes) Nahrungsmittel für jedes Alter.
Zweckmässig als Ersatz für Thee und Kaffee.
Sein medizinisches Gebrach bei katarthalen Affectionen der Verdauungsorgane, selbst bei Säuglingen zeitweise als Ersatz für Milch, besonders bei diarrhoeischen Zuständen mit sicherer Wirkung anzuwenden.
Kreuz in der ersten Classe des Herzog Prof. Dr. Senator stehenden Poliklinik des Augusta-Hospitals in Berlin mit ausserordentlichem Erfolge angewandt.
(Siehe „Deutsche Medicinische Wochenschrift“, Nr. 40, 1885.)
500 Gr. Büchse, Verkauf Mk. 2.50
250 „ „ „ „ 1.30
Probé-Büchse „ 0.50
Wissenschaftliche Abhandlungen über die Versuche und Erfolge auf Franco-Anfragen gratis.
Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Stollwerck,
Köln a. Rh.
Vorräthig in allen Apotheken.

TRAUER-HÜTE Ein grösster Auswahl von 3 bis 25 Mark
Rudolph Sachs & Co.
Hoflieferanten. Halle a. S.
Pastoren-Tabak,
à Pfd. 80 Pfg. nur allein bei
Gustav Moritz, neben dem Haupt-Postamt.

Preuß. Lotterie-Loose
zur Hauptziehung 176. Pr. Lotterie (Ziehung vom 26. Juli bis 13. August 1887 mit 65 000 Gewinnen, Hauptgewinn 600 000 Mk. baar) verbleibend gegen Baar: **Originale:** 1/4 à 200, 1/2 à 100, 1/3 à 50, 1/6 à 25 Mark; ferner kleinere Antheile mit meiner Unterschrift an in meinem Besitz befindlichen Original-Loosen 1/16 13, 1/32 6,50, 1/64 3,25, Mark.
Carl Hahn, Lotterie-Geschäft, Berlin S. W., Neuburger-Str. 25 (gegr. 1868).

V. Allgem. Kreuzbrüdertag.
Gastwirthe und Logishaber, welche zu dem vom 30. Juli bis incl. 1. August d. J. hier selbst stattfindenden **V. Allgemeinen Kreuzbrüdertag** einzelne Zimmer mit einem und mehreren Betten vermieten wollen, werden ersucht, gefällige Offerten mit Angabe des Preises und der disponiblen Betten und Zimmer bei dem Unterzeichneten baldigt einzureichen.
Der Vorsitzende des Wohnungs-Ausschusses,
Carl Reiche, gr. Steinstraße 21.

Tinks. Rathskeller. Tinks.
Ich beehre mich hierdurch ganz ergebend anzuzeigen, daß ich das **Restaurant Rathskeller links** mit heutigen Tage übernommen habe und bitte meine werthen Bekannten und Freunde, mich mit ihrem werthen Besuch zu beehren.
Gleichzeitig theile ich mit, daß es mein eifriges Verstreben sein wird, für gute Speisen und Getränke zu sorgen; ebenfalls empfehle ausgezeichneten Mittagstisch, früh und Abends Stamm 30 $\frac{1}{2}$, kalte Küche nach Wahl.
Hochachtungsvoll
F. Busche,
früher Oberkellner im „Münchener Brauhaus“.

Krankenunterstützungsbund der Schneider (E. H.)
Versammlung Montag den 18. d. Mts. im „Eiseller“ (hinteres Zimmer).
Zugordnung:
Bericht über die in Kassel stattgefundene 6. ordentliche Generalversammlung und Veröffentlichung der vereinfachten Rechnung.
Die Mitglieder werden ersucht, zahlreich zu erscheinen.
Der Bevollmächtigte.

Frische Treibhausananas, frische Walderdbeeren, prima Astrachaner Caviar, feinsten ger. Rheinischen, grosse geräucherter Elbale, frischen Aal in Gelee, delikate Isländer Heringe, täglich frisch gek., Zunge, echtes hamb. Rauchfleisch, täglich frische Siedewürstchen, frischen Pumpnickel, fr. Schweiz. Asse, Sahnenbutter, fr. Sorten feiner Tafelkäse, täglich frisch empfindlich, **Julius Bethge, Leipzigerstr. 2.**

J. Völlner's wetterbestimmte Rheumatismsmittel. **Bestes, anerkannt vorzüglich wirkendes Mittel gegen Rheumatismus, Lähmungen, rheum. Kopf- und Zahnschmerzen etc.** Von allen Konsumenten auf's Beste empfohlen. Pakete à 50 Pfg., 1 Mk. und 1,50 Mk. in Altesinges Depot für Halle und Umgegend bei Herrn **Ed. Kertzeberg,** Leipzigerstr. 5.

Wer im Zweifel darüber ist, welches der vielen, in den Büttungen angelegenen Geimittel er gegen sein Leiden nehmen soll, der löbliche eine Probestricke an **Wittich'sches „Anstalt in Leipzig“** versenden, die Probestricke sind mit einer Anzahl der besten und bewährtesten Geimittel ausführlich beschrieben, jedoch ist sich auch **relativsten Krankenheide** besprochen worden. Diese Probestricke beweisen, daß sehr oft ein einfaches Geimittel genügt, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit noch glücklich geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten und darum sollte kein Kranke verharren, sich den „Krankensfreund“ kommen zu lassen. In Hand dieses lebenswerten Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch Anlehnung der Probestricke erlangen dem Verfasser **Kretzler's** Lohn.

Pain-Expeller
Gicht- und Rheumatisms-Leidenden sei hiermit der eine mit „Anter“ als sehr wirksames Geimittel empfohlen. Pr. 1 Mk. **Vorräthig in den meisten Apotheken!**

Karrdielen
bestimmte und Statten in allen Längen sind billig abzugeben
Wangdeburgerstr. 4, part.
Schwämme aller Art, auch **Lufah u. Frostschische** empfiehlt **M. Waltsgott.**
Ein hübsches **Stubenhündchen** zu kaufen gesucht.
Geß. Offerten mit R. R. 500 i. d. Exped. d. Blattes niederzulegen.


Merke König Rathhausgasse No. 3.

Eine gutwollende Riege um 2 kleine Kammern (Riege u. Bod.) sind zu verkaufen.
Giebtstücken, Bismarckstr. 10.
Prädr. Kinderwagen bill. à verl. gr. 4.
Zur Empfehlung!
Ich erkläre hiermit einen **Wetterbestimmten Vieh-Vericherungsbund** zu **Besten** deren Mitglied ich bin, den Statuten gemäss und zu meiner Zufriedenheit **entschiedigt** wurde.
Bad Mittelnd bei Giebtstücken, Pr. Sachsen, den 3. Juli 1887.
Carl Rohde, Restaurateur.

Für den redaktionellen und Inzeratentheil verantwortlich Julius Mundt in Halle. — Fik'sche Buchdruckerei (R. Rietzmann) in Halle. — Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstr. 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.